

Urbanes Grün oder Stadtgrün stellt eine wichtige Lebensgrundlage und Ressource für Mensch und Umwelt dar und steigert die Lebensqualität. Eine grüne Infrastruktur bringt zudem zahlreiche soziale, wirtschaftliche und ökologische Leistungen.

Die mit der Begrünung von Fassaden, Dachflächen und Außenflächen einhergehende Verschattung kann eine Erhitzung der Innenräume im Sommer wesentlich reduzieren. So wird die benötigte Kühlenergie und damit verbundene Treibhausgasemissionen reduziert. Darüber hinaus absorbiert das gepflanzte Grün CO₂, bindet Feinstaub und reduziert den Abfluss von Regenwasser, das wiederum zur Kühlung des Gebäudes und der Umgebung beitragen kann.

Maßnahmen

- Vegetationsdächer
- Begrünung von Fassaden und Wänden mit geeigneten Kletterpflanzen (Climbing Wall/ Kletterpflanzen; Living Wall/ vorgehängte, hinterlüftete Fassade)
- Verbot von wurzeldichten Folien sowie flächenhaftem Blockwurf und Kiesschüttungen in Gärten (Schottergärten, „Gärten des Grauens“)
- Begrünung von Freiflächen
- Begrünung von Grundstücksgrenzen sowie von Abstellplätzen für Fahrräder, Autos, Abfallbehälter usw.

Informationen

<https://la21-trier.de/blog/2020/08/11/neue-hochbeete-und-ein-begrueungskonzept-fuer-die-neustrasse/?cn-reloaded=1>

https://betzler.net/wp-content/uploads/2016/10/Köhler_Kaiser_2015-Vereinsstrasse_Final_2015_01_28.pdf

https://www.erlangen.de/desktopdefault.aspx/tabid-2025/4463_read-36744/

https://www.stadtentwicklung.berlin.de/bauen/oekologisches_bauen/de/bausteine/gruen.shtml

<https://www.duisburg.de/microsites/pbv/verkehr/friedrich-wilhelm-strasse.php>

<https://www.kassel.de/klimaschutzrat#Ma-C39Fnahmenempfehlungen>

<https://www.archiexpo.de/architektur-design-hersteller/aussenbereich-wandbegrueung-23294.html>